

# Schüleraustausch an der Kopernikus-Realschule

Französische Austauschschüler zu Besuch im Historischen Rathaus

(ul) Der erste Schultag nach den Osterferien begann für einige Schülerinnen und Schüler von Lehrerin Martina Quadt-Lubitz an der Kopernikus-Realschule in Hennef nicht mit gewöhnlichem Unterricht, sondern unter anderem mit einem Empfang beim Bürgermeister Klaus Pipke im Ratssaal des Historischen Rathauses. Im Rahmen eines Schüleraustausches mit der französischen Partnerstadt Le Pecq

sind elf Jugendliche vom Collège Jean Moulin gemeinsam mit ihrer Deutschlehrerin Frédérique Rault vom 12. bis zum 17. April zu Gast in Hennef. Untergebracht bei Hennefer Familien, dient der Austausch alljährlich der Pflege der Städtepartnerschaft sowie der Kommunikation der jeweils anderen Sprache. Und so wird die Zeit des Aufenthalts dann auch dafür genutzt, den ein oder anderen Ausflug in die nähere

Umgebung zu unternehmen wie nach Stadt Blankenberg, Bonn oder Köln oder aber sich in der Tanzschule Breuer beim gemeinsamen Tanz näher kennenzulernen. Um ein wenig „Historie“ drehte sich dann auch die Rede des Bürgermeisters beim Empfang im Rathaus: ein kurzer Abriss der aktuellen Zahlen Hennefs, ein Rückblick in die Entstehungsgeschichte der Stadt sowie ein Exkurs in „Stadtwapen-Kunde“ sollte den Gast-schülern einen kleinen Einblick in die örtlichen Begebenheiten gewähren. Seitens des Städtepartnerschaftsvereins Hennefs war außer Martina Quadt-Lubitz, nicht nur Lehrerin an der Kopernikus-Realschule, sondern auch stellvertretende Vorsitzende des Vereins, noch der stellvertretende Vorsitzende Hans Stirnberg im Ratssaal zugegen und begrüßte die Schülerinnen und Schüler. Nachdem Bürger-



Regionale „Spezialität“ als Willkommensgeschenk

meister Klaus Pipke sich noch einmal ausdrücklich bei den Hennefer Gastfamilien bedankt und allen für die kommenden Tage viel Spaß gewünscht hatte, verteilten die beiden stellvertretenden Vorsitzenden des Städtepartnerschaftsvereins zum Abschluss des Rathausempfangs noch eine regionale süße Kleinigkeit als Willkommensgeschenk für jeden und seitens der Stadt gab es dazu eine Informationsmappe über alles rund um Hennef.



Anzeige

## Rock Times Production proudly presents

„Brief Case Tour 2015“ Heart and Soul - „A Tribute to the Blues Brothers“-  
25. April 2015, Kubana - Zeithstr. 100, Siegburg, Beginn 20.00 Uhr

Karten im VVK im Kubana und Bonn-Ticket

Jake und Elwood Blues, die beiden anarchischen Brüder des Musik-Genre sind wohl seit ihrem Film „Blues Brothers“ das Synonym für handgemachte Blues Musik. Die beiden alleine bringen allerdings ohne ihre Band keinen Saal zum Kochen. Deshalb betrachtet sich die Band Heart and Soul als eine musikalische Einheit, welche die Musik der beiden Blues Brothers Filme authentisch auf die Bühne bringt. Seit 2002 und über 350 Auftritten steht die Band auf der Bühne und sorgt mit ihrem abwechslungsreichem Programm bei jeder Veranstaltung für eine Bombenstimmung. Erstmals nach dem tragischen Tod des langjährigen Schlagzeugers Stephan Drechsler und dem beruflichen Ausstieg des Heart and Soul Urgesteins Frank Nerger (Gitarre) präsentiert man beim Auftritt im



„Kubana“ in Siegburg ein neues Line-Up sowie eine neue Musik-/Bühnenshow. Auf ihrer aktuellen „Brief Case Tour“ sorgt ab sofort Hendrik Hoinkis aus Hennef an den Drums für den notwendigen Drive. Unterstützt wird er hierbei an den Gitarren von den beiden Neuzugängen, dem

US-Amerikaner Matt Sonnicksen (bereits Support für die Black Eyed Peas sowie Kings of Leon) aus der Heimatstadt des Blues, Chicago und der Kölner Gitaristin Zita Martine. Um musikalisch noch vielfältiger zu werden, hat man mit der Ungarin Reka Bekefi aus Köln eine stimmige-

waltige Sängerin gefunden. Mit ihr können jetzt auch Songs performed werden, die z.B. im ersten Film von Aretha Franklin gesungen wurden. Ehrliche handgemachte Musik sowie das stilechte Blues-Brothers Outfit sind die unverwechselbaren Markenzeichen der Band. Bei kaum einer anderen Band ist der körperliche Einsatz vergleichbar schweißtreibend, kaum eine andere rockt auf den Bühnen so mitreißend und hingebungsvoll. Lassen Sie sich dieses Konzert nicht entgehen, wenn die Band in einer zweieinhalb stündigen Show die gesamten Highlights der legendären Blues Brothers von „Sweet Home Chicago“ bis „Viva Las Vegas“, von „Everybody Needs Somebody“ bis „Jailhouse Rock“ präsentiert. Kein Knaller der Kultband wird fehlen. So wird die Rhythm & Blues-Revue von John Belushi und Dan Aykroyd wieder lebendig.